Württembergische Meisterschaften im Schwimmen der Jugend B, A, Jun. und offene Wertung des SVW und 5. Ba.-Wü. Vier-Kampf-Meisterschaften der Masters am 18./19. Juli 2009 in Leonberg

Veranst Ausrich Wettkan Wettkam	ter: npfort:	Schwimmverband Württemberg e.V. (SVW) Wasserfreunde Leonberg e.V. (WfR Leonberg) : Leo-Bad, Badstrasse, 71229 Leonberg, Tel. 07152/9904500 Pflichtzeiten								
Jahrgän		•		89 u.ä.	90/91	92	93	94	95	
4 41		Name 1 a 2 40 Hall 2000								
1. Abschnitt: Samstag, 18. Juli 2009 Einlass: 08:30 Uhr, Einschwimmen: 08:30 Uhr bis 09:25 Uhr, Kari-Sitzung: 08:45 Uhr, Beginn: 09:30 Uhr										
WK	01	50 m Freistil	W	0:30,0	0:30,0	0:31,0	0:31,0	0:32,0	0:33,0	
	02	50 m Freistil	m	0:27,0	0:27,0	0:28,0	0:29,0	0:30,0	0:31,0	
	03	50 m Rücken	W	0:37,0	0:37,0	0:38,0	0:38,0	0:39,0	0:39,0	
	04	50 m Rücken	m	0:35,0	0:35,0	0:36,0	0:36,0	0:37,0	0:38,0	
	05	100 m Schmetterling	W	1:20,0	1:20,0	1:22,0	1:24,0	1:27,0	1:30,0	
	06	100 m Schmetterling	m	1:10,0	1:10,0	1:12,0	1:16,0	1:20,0	1:25,0	
	07	100 m Brust	W	1:27,0	1:28,0	1:29,0	1:30,0	1:31,0	1:32,0	
	80	100 m Brust	m	1:18,0	1:18,0	1:20,0	1:22,0	1:26,0	1:30,0	
	09 10	200 m Freistil 200 m Freistil	W	2:28,0	2:28,0	2:30,0	2:32,0	2:34,0	2:36,0	
	10	200 III FIEISIII	m	2:15,0	2:15,0	2:17,0	2:20,0	2:25,0	2:30,0	
2. Abschnitt: Samstag, 18. Juli 2009										
Beginn: 45 Minuten nach Beendigung des 1. Abschnitts										
WK	11	Mast. 50 m	W	keine Pf	lichtzeiten					
	40	Schmetterling		linina Di	l: _l_+ :					
	12	Mast. 50 m Schmetterling	m	keine Pi	lichtzeiten					
	13	200 m Lagen	W	2:45,0	2:45,0	2:48,0	2:50,0	2:50,0	2:55,0	
	14	200 m Lagen	m	2:30,0	2:30,0	2:35,0	2:40,0	2:45,0	2:55,0	
	15	Mast. 50 m Rücken	W		lichtzeiten		2.40,0	2.40,0	2.00,0	
	16	Mast. 50 m Rücken	m		lichtzeiten					
	17	200 m Rücken	W	2:50,0	2:50,0	2:51,0	2:52,0	2:55,0	3:00,0	
	18	200 m Rücken	m	245,0	2:45,0	2:48,0	2:51,0	2:55,0	3:00,0	
	19	Mast. 50 m Brust	W	keine Pf	lichtzeiten					
	20	Mast. 50 m Brust	m	keine Pf	lichtzeiten					
	21	4 x 100 m Lagen	W		lichtzeiten					
	22	4 x 100 m Lagen	m		lichtzeiten					
	23	Mast. 50 m Freistil	W		lichtzeiten					
	24	Mast. 50 m Freistil	m	keine Pf	lichtzeiten					
3. Abschnitt: Sonntag, 19. Juli 2009										
Einlass: 08.30 L		lhr, Einschwimmen: 08.3	0 Uhr bis	09.25 Uhr,	Kari-Sitzu		5 Uhr, Be	ginn: 09.3	0 Uhr	
WK	25	50 m Schmetterling	W	0:35,0	0:35,0	0:36,0	0:36,0	0:37,0	0:38,0	
	26	50 m Schmetterling	m	0:30,0	0:30,0	0:31,0	0:32,0	0:34,0	0:35,0	
	27	50 m Brust	W	0:40,0	0:40,0	0:41,0	0:41,0	0:42,0	0:42,0	
	28	50 m Brust	m	0:35,0	0:35,0	0:37,0	0:38,0	0:40,0	0:42,0	
	29 30	100 m Freistil	W	1:05,0	1:06,0	1:07,0	1:08,0	1:09,0	1:10,0	
	31	100 m Freistil 100 m Rücken	m w	0:59,0 1:22,0	1:00,0 1:22,0	1:01,0 1:22,0	1:02,0 1:23,0	1:04,0 1:24,0	1:07,0 1:26,0	
	32	100 m Rücken	m	1:14,0	1:14,0	1:16,0	1:18,0	1:24,0	1:22,0	
	33	200 m Schmetterling	W	2:55,0	2:55,0	3:00,0	3:05,0	3:10,0	3:20,0	
	34	200 m Schmetterling	m	2:55,0	2:55,0	3:00,0	3:05,0	3:10,0	3:20,0	
4. Abschnitt: Sonntag, 19. Juli 2009 Beginn: 45 Minuten nach Beendigung des 3. Abschnitts										
WK	45 W ime 35	200 m Brust	W W	3:12,0	3:12,0	3:14,0	3:16,0	3:18,0	3:20,0	
****	36	200 m Brust	m	2:55,0	2:55,0	3:00,0	3:02,0	3:08,0	3:10,0	
	37	400 m Freistil	W	5:20,0	5:20,0	5:20,0	5:25,0	5:30,0	5:35,0	
	38	400 m Freistil	m	4:55,0	4:55,0	5:00,0	5:05,0	5:10,0	5:25,0	
	39	4 x 100 m Freistil	W		lichtzeiten		,-	21.0,0		
	40	4 x 100 m Freistil	M		keine Pflichtzeiten					

Allgemeine Bestimmungen für die Württembergischen Meisterschaften:

1. WB/RO/Antidopingbestimmungen

Es gelten die Wettkampfbestimmungen (WB), die Rechtsordnung (RO) und die Anti-Dopingbestimmungen (ADB) des Deutschen Schwimmverbandes (DSV).

2. Teilnahmeberechtigung

Startberechtigt sind alle Schwimmer(innen) Jg. 1995 und älter. An den Württembergischen Meisterschaften nehmen alle Teilnehmer teil, die für einen Verein/SG starten, der dem SVW angehört.

3. Startregel

Es gilt die Ein-Start-Regel.

4. Wettkampfanlage

Bahnlänge 50 m; Wassertiefe 1,90 m; 6 Startbahnen durch wellenbrechende Leinen begrenzt, Wassertemperatur 26°C; elektronische Zeitnahme.

5. Meldungen

Auf amtlichen Meldelisten (DSV-Form 102) zusammen mit dem Meldebogen (DSV-Form 101) oder als Datei im aktuellen DSV-Standard (Zur Sicherheit bitte einen Ausdruck der Meldungen auf Papier oder als PDF-Datei mitschicken).

6. Meldeanschrift Wasserfreunde Leonberg e.V.

Margret Weeber, Paul-Lincke-Weg 1, 71254 Ditzingen

Tel.:07156/8387, Fax: 07156/711113

e-Mail: mus.weeber@web.de

7. Meldeschluss: Montag, 6. Juli 2009 um 18 Uhr

Die Meldungen müssen bis zu diesem Zeitpunkt bei der Meldeanschrift eingegangen sein. Verspätet eingegangene Meldungen können nicht berücksichtigt werden, daher unbedingt Eingang der Meldungen bestätigen lassen!

8. Meldegeld und Bezahlung

7,50 € für jede Einzelmeldung und 16,00 € für jede Staffelmeldung. Das Meldegeld reduziert sich um 0,50 € pro Meldung bei Meldung per Datei im aktuellen DSV-Standard. Das Meldegeld ist zahlbar mit einem der Meldung beigelegten Verrechnungsscheck oder per Überweisung an: Wasserfreunde Leonberg, Konto Nr. 8180173, Kreissparkasse Böblingen (BLZ 603 501 30).

9. ENM

Der SVW erhebt ein erhöhtes nachträgliches Meldegeld (ENM) in Höhe von jeweils 20,00 € bei jeder Nichterfüllung einer Meldung, d.h. wenn Schwimmer zu ihrem gemeldeten Wettkampf nicht antreten, ihren Wettkampf nicht beenden bzw. disqualifizert werden, oder die in der Ausschreibung geforderte Pflichtzeit nicht erreichen. Das ENM entfällt, wenn der Schwimmer nachweisen kann, dass die Pflichtzeit bereits in dem Wettkampf bei einer anderen Veranstaltung auf einer 25 moder 50 m-Bahn seit dem 12. Juli 2008 erreicht wurde. Der Nachweis bzw. die Kontrolle der Pflichtzeiten erfolgt ausschließlich elektronisch über die Bestenliste des DSV, veröffentlicht unter www.schwimmen.dsv.de Die Vereine sind verantwortlich für das Vorliegen der Protokolle beim Referenten Bestenliste und Rekorde des DSV bis zum Meldeschluss dieser Veranstaltung. Das ENM wird vom SVW veröffentlicht und ist bis zur angegebenen Frist auf das Konto des SVW einzuzahlen.

10. Wertung

Bei den Einzelwettbewerben werden die Jahrgänge 1992 – 1995 jeweils jahrgangsweise und die Jahrgänge 1990/91 zusammen gewertet. Alle teilnahmeberechtigten Jahrgänge werden zusätzlich gemeinsam als "Offene Klasse" gewertet. In der offenen Klasse gelten für die Jg. 89 u.ä. die oben aufgeführten Pflichtzeiten. Bei den Staffelwettkämpfen werden die Jahrgänge 1994/95 als B-Jugend, die Jahrgänge 1992/93 als A-Jugend, die Jahrgänge 1990/91 als Junioren und eine "Offene Klasse" aller teilnahmeberechtigten Jahrgänge (Jg. 95 u. älter) gewertet. Die Wettkämpfe 1 bis 10, 13, 14, 17, 18, 21, 22, 25 bis 40 sind hierfür gleichzeitig die Endläufe.

11. Auszeichnungen

Medaillen für die 3 Erstplatzierten sowie Urkunden für die Plätze 1-8. Staffelteilnehmer erhalten Medaillen und Urkunden entsprechend der Regelung für die Einzelwettkämpfe.

12. Laufeinteilung

Die Läufe der Wettkämpfe 1-10, 13, 14, 17, 18, 21, 22, 25-40 werden als Entscheidung möglichst jahrgangsweise gesetzt.

13. Kampfrichter

Mit dem Meldeergebnis wird die Anzahl der zu stellenden Kampfrichter bekannt gegeben, die dann eingehalten werden muß. Die Kampfrichter müssen im Besitz einer gültigen Kampfrichterlizenz sein. Kann ein Verein die im Meldeergebnis angegebene Anzahl an Kampfrichtern nicht stellen, wird eine Ordnungsgebühr von 50,00 € pro nicht gestelltem Kampfrichter und Abschnitt erhoben.

14. Sonstiges

Es wird keine Kopie des Protokolls auf Papier erstellt. Das Protokoll wird als PDF auf der Homepage des SVW nach der Veranstaltung zur Verfügung gestellt.

Im Bad bestehen Möglichkeiten zum Kauf von Getränken und Verpflegung. Es dürfen Zelte aufgestellt werden. Teilnehmerkarten zum Zugang ins Bad werden vor der Veranstaltung ausgegeben.

Holger Kilz Schwimmwart

Björn Eich Referent Wettkampfveranstaltungen